

Ausflug ins Brezelmuseum

Kreuzbund Steinheim Am Seniorenbegegnungstag des Kreuzbunds Steinheim erlebten die 40 Teilnehmer aus dem Bezirk einen interessanten Tag mit „Selber brezeln“ in Erdmannhausen sowie vieles mehr.

Steinheim Am 7. August wurde vom Kreuzbund Diözesanverband Rottenburg-Stuttgart (Selbsthilfe- und Helfergemeinschaft für Suchtkranke und Angehörige) wieder ein Seniorenbegegnungstag angeboten. Organisiert und durchgeführt wurde er dieses Jahr vom Kreuzbund Stadtverband Steinheim/Murr e. V.

Sinn und Zweck dieser Veranstaltung ist es, den Senioren aus den Selbsthilfegruppen des ganzen Bezirks etwas Gutes zu tun, ihnen einen schönen Tag zu bereiten und einen gemeinsamen Austausch untereinander stattfinden zu lassen. Als Ziel wurde das Brezelmuseum in Erdmannhausen anvisiert. Zuerst einmal be-

Der Kreuzbund Steinheim führte den diesjährigen Seniorenbegegnungstag durch.

gann der Tag aber ganz gemütlich. Gegen 9 Uhr trafen die circa 40 Teilnehmer aus den teilnehmenden Kreuzbundgruppen aus dem Großraum Ulm, Aalen, Heilbronn und Steinheim im Franziskushaus in Steinheim ein. Bei einem gemütlichen gemeinsamen Frühstück gab es eine herzliche Begrüßung und ein großes Hallo unter den Teilnehmern.

Nach einem unterhaltsamen Austausch wurde die Gruppe gegen 10 Uhr mit einem Bus abgeholt und nach Erdmannhausen in das Brezelmuseum chauffiert. Das Brezelmuseum selber wurde 2016 eröffnet und ist im Gebäude der ehemaligen Brezelfabrik untergebracht.

Es ist schon eine verschlungene Geschichte mit der Brezel, die zudem Fragen über Fragen aufwirft. Wer hat sie jetzt erfunden? Was ist an ihr besonders? Wie bekommt man den Knoten in das beliebte Gebäck? Fragen, denen sich das Museum in Erdmannhausen äußerst unterhaltsam widmet. Auf zwei Etagen wird unter anderem ein Blick in die Backstube des Brezelbäckers geworfen, welcher in die handwerkliche Kunst einführt. Und man erfährt, was alles mit dem Teig geschieht, ehe er als knusprige Brezel den Ofen verlässt.



Ein gelungenes Programm liegt hinter den Teilnehmern des Seniorenbegegnungstages.

Foto: Kreuzbund Steinheim

Nun konnten sich die Senioren beim „Selber brezeln“ im Brezelschlingen versuchen, was zuerst mit einem Strick geprobt wurde.

Denn die Sache mit den Ärmchen und dem Knoten ist gar nicht so einfach. Die Achtung vor jedem Bäcker, der die Brezeln im Akkord schlingen kann, wuchs hier immens. Weiterhin überzeugten im liebevoll arrangierten Museum die vielen kleinen Details und die Mitmachstationen rund um das beliebte Laugengebäck. Die Senio-

ren hatten nun für die Rückfahrt vorgesorgt und auf jeden Fall noch eine Knusperbrezel dabei und mit Sicherheit macht so ein Museumsbesuch für alle Sinne Spaß!

Mit viel Wissenswertem im Gepäck ging es dann erst einmal zu einem deftigen Mittagessen in die ortsansässige GSV-Vereinsgaststätte. Hier ließ man es sich bei gut schwäbischer Küche munden. Aber wer die Kreuzbündler kennt, der weiß, dass es ohne einen Ausklang mit

Kaffee und Kuchen nicht geht. Und so fuhr die Gesellschaft dann noch einmal in das Franziskushaus und wurde mit allerlei Leckereien bewirtet. Den ereignisreichen Tag konnten die Senioren hier nochmals in angeregten Gesprächen Revue passieren lassen. Die Stimmung war gut und es wurde viel gelacht.

Ein großer Dank geht hier auch nochmals an die Organisatoren und Helfer dieser gelungenen Veranstaltung!

Liane Wglouch